

# Wer sich nicht wehrt, lebt verkehrt ! ★

"MAN MUSS DIESE VERSTEINER-  
TEN VERHÄLTNISSE DADURCH  
ZUM TANZEN ZWINGEN, DAB  
MAN IHNNEN IHRE EIGENE ME-  
LODIE VORSINGT!"

(Marx-Engels-Werke Bd. 1, S.381)

Die Studienbedingungen an den westdeutschen Hochschulen werden immer katastrophaler: Überfüllte Hörsäle, Sparmaßnahmen beim Lehrpersonal und den Unterrichtsmaterialien sind Ausdruck davon. Ja, um überhaupt in den "Genuß" des Studierens zu kommen, sind schon enorme Hürden zu nehmen, denn durch Bafög-Reglung und Wohnraumnot wird schon eine erste Vorauswahl getroffen. Verschärfte Prüfungsbedingungen tun ihr Übriges.

Besonders betroffen sind die ausländischen Studentinnen und Studenten, denen die gleichberechtigte Studienbedingungen verwehrt sind. Sie kommen sehr oft aus faschistischen Ländern, wo der westdeutsche Staat oft federführend seine schmutzigen Fänge bei der Unterdrückung und Ausbeutung der dortigen Volksmassen ausgestreckt hat. Aktuelles Beispiel der Iran, wo der westdeutsche Imperialismus zuerst Milliarden an Waffengeschäften verdient hat und jetzt dazu übergeht, beim Wiederaufbau noch ein Mehrfaches daran zu verdienen. Für diese Geschäfte braucht das westdeutsche Kapital 'Friedhofsruhe', die man durch Massenhinrichtungen zu erreichen sucht. Für die Studentinnen und Studenten aus dem Iran, die sich damit nicht abfinden wollen, heißt das, daß über ihnen ganz real das Schwert der Abschiebung schwebt. Ihnen muß unsere volle Solidarität gehören!

WIR KÄMPFEN NICHT FÜR MEHR UND BESSERE BILDUNG, DAMIT DIE PROFITWIRTSCHAFT BESSER FUNKTIONIERT !

Wollen wir uns zu Fachtrotteln ausbilden lassen, die blind dem Kapital dienen? Die Herrschenden brauchen intellektuelle, wissenschaftlich ausgebildete Fachkräfte, damit ihre Wirtschaft funktioniert, bei der sich alles um den Profit dreht. Hier muß sich jede und jeder fragen:

- Macht es wirklich Sinn, "Wirtschaftswissenschaftler" zu werden, um sich in der Praxis mit dem erworbenen 'Wissen', den Kopf zu zerbrechen, wie die Arbeitshetze erhöht werden, wie noch effektiver rationalisiert werden kann ?
- Sollen wir als Ärzte vor allem unsere Kraft einsetzen, um die vom mörderischen Alltag des Kapitalismus körperlich und seelisch Kaputten wieder zusammenzuflicken und soweit wieder herzustellen, daß sie wieder für einige Zeit in den Verwertungsprozeß des Kapitals eingegliedert werden können, bis sie ganz am Ende und endgültig ausgepreßt sind ?

Solche und ähnliche Fragen lassen sich bei allen Wissenschaftszweigen stellen. Der Kampf selbst stößt uns unweigerlich auf die Frage, wem wir als Intellektuelle, als Wissenschaftler dienen wollen: Dem Kapital oder den vom Kapital Ausgepreßten und Erniedrigten !

FÜR ALLES REAKTIONÄRE GILT, DASS ES NICHT FÄLLT, WENN MAN ES NICHT NIEDERSCHLÄGT !

Gut gesagt, aber ist das machbar, realistisch und was kommt danach ? Das sind Fragen, denen wir uns als Kommunisten stellen müssen. Wir werden aufzeigen, daß der friedliche Weg der Reformen letztlich in die Sackgasse führt und demoralisiert, daß der Sozialismus Marke Honecker oder Gorbatschow nur Lug und Trug ist.

Trotz der scheinbar unüberwindlichen Hindernisse, trotz einer jahrzehntelanger Vorherrschaft des Reformismus und Opportunismus in der Arbeiterbewegung, scheinbar vorhandenen Aussichtslosigkeit und enormer Konfusion, sehen wir den Ausweg einzig und allein in einer SOZIALISTISCHEN REVOLUTION DES PROLETARIATS, im BÜNDNIS MIT DER REVOLUTIONÄREN ARBEITERBEWEGUNG !

Bücher von Marx, Engels, Lenin und Stalin. Wissenschaftliche Literatur (Pädagogik, Psychologie etc.) vom Standpunkt des revolutionären Proletariats bei BUCHLADEN GEORGI DIMITROFF, Koblenzerstr. 4, 6 Frankfurt/M

Sympathisanten von

GEGEN DIE STRÖMUNG  
Organ für den Kampf der marxistisch-kommunistischen Partei Westdeutschlands